

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Gemeinde Sanitz
 Straße Rostocker Str. 19
 PLZ, Ort 18190 Sanitz
 Telefon 038209/48035 Fax 038209/48049
 E-Mail heike.suckow@gemeinde-sanitz.de Internet www.gemeinde-sanitz.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer BOV-2026-14

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

John-Brinckman-Straße 16, 18190 Sanitz
Regionale Schule Sanitz

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

LOS 015 Bodenbelag
- vorbereitende Arbeiten
- elastische Beläge
- Sockelleisten
- Sauberlaufzone

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Erweiterungsneubau Regionale Schule
 Zweck des Auftrags Verbesserung der Lern- und Arbeitsbedingungen

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 08/2026
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: _____
 weitere Fristen entsprechend Bauzeitenplan und in Abstimmung mit der Bauüberwachung

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E59728734>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 - Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 - andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 29.07.2026 um 08:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 31.08.2026

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E59728734>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
[Preis/ Wirtschaftlichkeit](#)
(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

s) Eröffnungstermin am 29.07.2026 um 08:30 Uhr

Ort

[Rathaus Gemeinde Sanitz , 18190 Sanitz, Rostocker Straße 19, zi. 2.6](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
siehe Anlage

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
siehe Anlagen

Bedingung an die Ausführung:
siehe Anlagen

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
Siehe Anlagen

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
siehe Anlagen

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
Siehe Anlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Rostock, Am Wall 3-5, 18273 Güstrow